

	Object: Medaille auf die Eroberung der Stadt Lille, 1708
	Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
	Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
	Inventory number: MK 22707

Description

Während des Spanischen Erbfolgekriegs (1701-1714) gelang es der Allianz aus österreichischen Habsburgern, Großbritannien und den Niederlanden, die Festung Lille zu erobern. Auf den militärischen Erfolg über den französischen König Ludwig XIV. wurden mehrere Medaillen ausgegeben.

Auf dem Avers diese Prägung steht die Siegesgöttin. Sie tritt die Personifizierung der Stadt Lille zu Boden und reißt ihr die Krone vom Kopf. Die Rückseite zeigt Minerva, die römische Göttin der Weisheit und taktischen Kriegsführung, auf einem Haufen Waffen sitzend. Mit dem Gorgonenschild schlägt sie einen französischen Krieger in die Flucht, der einen Schild mit der Lilie in der Hand hält.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique: Silber

Measurements:

Events

Created	When	1708
	Who	Philipp Heinrich Müller (1654-1719)
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Victoria
Was depicted (Actor)	Where	
	When	
[Relationship to location]	Who	Minerva
	Where	
	When	
	Who	
	Where	Lille

Keywords

- City
- Medal
- Victory

Literature

- Popelka (Bearb.), Liselotte (1986): *Eugenius in nummis. Kriegs- und Friedenstaten des Prinzen Eugen in der Medaille*. Ausstellungskatalog Wien, Heeresgeschichtliches Museum. Wien, Nr. 132.
- [] (1710): *Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae*. Stuttgart, S. 138 f.